

## **NIEDERSCHRIFT**

über die Sitzung **des Haupt- und Finanzausschusses** der Stadt Remagen vom  
13.09.2021

---

Einladung: Schreiben vom 03.09.2021

Tagungsort: Foyer der Rheinhalle, Remagen, An der Alten Rheinbrücke

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:40 Uhr

### **Anwesend:**

#### **Vorsitzender**

Bürgermeister Björn Ingendahl

#### **stellvertretende Ausschussmitglieder**

Axel Blumenstein

Vertretung für Herrn Michael Berndt

Iris Loosen

Vertretung für Frau Fokje Schreurs-  
Elsinga

Hans Metternich

Vertretung für Frau Sabine Glaser

#### **Ausschussmitglieder**

Prof. Dr. Frank Bliss

ab TOP 1

Heinz-Peter Hammer

Wilfried Humpert

Stefani Jürries

Thomas Nuhn

Harm Sönksen

ab TOP 1

Christina Steinhausen

Jürgen Walbröl

Christine Wießmann

#### **Verwaltung**

Marc Göttlicher

#### **Schriftführer/in**

Beate Fuchs

#### **Gäste**

Dr. Peter Wyborny

Entschuldigt fehlen:

**Beigeordnete/r**

Rainer Doemen

Rita Höppner

Volker Thehos

**Ausschussmitglieder**

Michael Berndt

Sabine Glaser

Fokje Schreurs-Elsinga

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet er, diese um den Punkt „Ersatzbeschaffung Feuerwehrausrüstung“ zu ergänzen. In Folge der Einsätze bei der Flutkatastrophe im Ahrtal sind einige Ausrüstungsgegenstände defekt bzw. verloren gegangen, die zeitnah ersetzt werden müssen.

Dem Antrag wird einstimmig entsprochen.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Bericht zur Haushaltslage  
0461/2021
- 2 Anschaffung von Urnenstelenanlagen für die Friedhöfe Unkelbach und Oberwinter  
0462/2021
- 3 Annahme von Geldzuwendungen und Sachzuwendungen  
0459/2021
- 4 Ersatzbeschaffung Feuerwehrausrüstung  
0476/2021
- 5 Mitteilungen
- 5.1 Freizeitbad Remagen
- 5.2 Flutkatastrophe im Ahrtal
- 6 Anfragen
- 6.1 Flutkatastrophe im Ahrtal;
  - a) Anträge zur Tagesordnung Stadtrat;
  - b) Auswirkungen auf die Bundestagswahl 2021;
  - c) Fuß- und Radwegebrücke im Ahrmündungsbereich

- 6.2 Luftfilteranlagen in städtischen Kindertagesstätten und Schulen
- 6.3 Mittelstraße in Remagen-Kripp; Instandsetzungsmaßnahmen
- 6.4 Corona - aktuelle Zahlen
- 6.5 Hackerangriffe auf Städte und Gemeinden
- 6.6 Briefwahl zur Bundestagswahl 2021

## 21. ÖFFENTLICHE SITZUNG

---

### **Zu Punkt 1 – Bericht zur Haushaltslage** **Vorlage: 0461/2021 –**

---

Bürgermeister Björn Ingendahl weist darauf hin, dass es zwischenzeitlich Tradition sei, nach der Sommerpause einen Bericht zur Haushaltslage vorzulegen und erteilt Kämmerer Marc Göttlicher das Wort.

Dieser gibt einen Überblick über die Verbesserungen und Verschlechterungen des Ergebnis- und Investitionshaushaltes (s. Anlage).

In der anschließenden Diskussion erkundigen sich die Ausschussmitglieder nach einzelnen Projekten. Unter anderem kommt die Frage nach dem Grund der Verzögerung des Umbaus des Rathauses auf. Dies sei, so der Vorsitzende, auf die Vorgaben des Denkmalschutzes zurückzuführen. Seitens der Verwaltung wurde ein neuer Vorschlag hinsichtlich eines Außenaufzugs vorgelegt, in der Hoffnung, dass dieser den Ansprüchen der Denkmalschutzbehörde genüge.

Ein weiteres Thema war die geplante Beckensanierung im Freizeitbad. Bürgermeister Björn Ingendahl führt hierzu aus, dass die Arbeiten, die perspektivisch erforderlich seien, ohne verbindliche Zusage von Fördermitteln nicht finanzierbar seien.

Was die Ladeinfrastruktur betreffe, so habe sich die Stadt Remagen auf zwei Förderprogramme des Bundes beworben. Die Förderzusage für mehrere Ladepunkte im Stadtgebiet liege vor. Die Umsetzung solle im Haushaltsjahr 2022 erfolgen. Die Ortsbeiräte waren eingebunden. Die abschließende Entscheidung zur Förderung von Schnellladepunkten stehe noch aus.

**Zu Punkt 2 – Anschaffung von Urnenstelenanlagen für die Friedhöfe Unkelbach und Oberwinter**  
**Vorlage: 0462/2021 –**

---

Der Vorsitzende verweist auf die Beschlussvorlage. Ohne weiteren Beratungsbedarf ergeht folgender

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Beauftragung der Firma Hake-Design Produktion, Vertriebs GmbH in Höhe von 25.917,62 € für die Anschaffung von insgesamt 8 Urnenstelen zu.

einstimmig beschlossen

**Zu Punkt 3 – Annahme von Geldzuwendungen und Sachzuwendungen**  
**Vorlage: 0459/2021 –**

---

Der Vorsitzende verweist auf die Beschlussvorlage und teilt mit, dass die Spende an die Freiwillige Feuerwehr Remagen in Höhe von 960,00 Euro nicht wie aufgeführt von Prof. Dr. Frank Bliss eingezahlt wurde. Vielmehr handele es sich um die Sitzungsgelder aus den Fraktionssitzungen, die von den Mitgliedern der Fraktion B90/Die Grünen gespendet wurden, konkretisiert Prof. Dr. Frank Bliss.

Christina Steinhausen äußert hierzu Bedenken, da ihrer Meinung nach Spenden von Parteien unzulässig seien.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Annahme der Zuwendung zu.

einstimmig beschlossen

**Zu Punkt 4 – Ersatzbeschaffung Feuerwehrausrüstung**  
**Vorlage: 0476/2021 –**

---

Aufgrund der Einsätze im Rahmen der Flutkatastrophe sind einige Ausrüstungsgegenstände (Tauchpumpen, Schutzhandschuhe, Lampen, Stiefel, Leinen, Haken, etc.) der Feuerwehr defekt bzw. teilweise auch verloren gegangen. Diese müssen nun zeitnah wiederbeschafft werden. Hierfür wurde eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt, an der sich bis zu 4 Firmen beteiligt haben. Da einige Gegenstände nicht von allen Firmen angeboten wurden, ergeben sich verschiedene Preisspiegel.

Preisspiegel 1:

Nr.	Bieter	Angebotssumme	%
1	W. Schmitt GmbH Feuerwehrtechnik	2.923,62 €	100 %
2	Bieter	2.987,70 €	102,19 %
3	Bieter	3.130,68 €	107,08 %

4	Bieter	3.405,54 €	116,48 %
---	--------	------------	----------

Preisspiegel 2:

Nr.	Bieter	Angebotssumme	%
1	W. Schmitt GmbH Feuerwehrtechnik	512,50 €	100 %
2	Bieter	638,32 €	104,66 %
3	Bieter	645,16 €	105,79 %
	1 Bieter ohne Angebot		

Preisspiegel 3:

Nr.	Bieter	Angebotssumme	%
1	W. Schmitt GmbH Feuerwehrtechnik	22,07 €	100 %
2	Bieter	56,64 €	256,60 %
3	Bieter	59,50 €	269,54 %
	1 Bieter ohne Angebot		

Preisspiegel 4:

Nr.	Bieter	Angebotssumme	%
1	W. Schmitt GmbH Feuerwehrtechnik	273,70 €	100 %
2	Bieter	304,40 €	111,22 %
	2 Bieter ohne Angebot		

Preisspiegel 5:

Nr.	Bieter	Angebotssumme	%
1	W. Schmitt GmbH Feuerwehrtechnik	7.878,94 €	100 %
	3 Bieter ohne Angebot		

Die abgegebenen Angebote sind wirtschaftlich und auskömmlich kalkuliert.  
Der Auftrag an die Firma Schmitt beläuft sich insgesamt auf 11.708,21 Euro.  
Im Haushalt 2021 stehen keine Haushaltsmittel zur Verfügung.

Aktuell ist noch unklar, wie und in welcher Höhe diese Ausgaben im Rahmen des Katastropheneinsatzes mit der Kreisverwaltung Ahrweiler bzw. dem Land Rheinland-Pfalz abgerechnet werden können.

#### Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der außerplanmäßigen Ausgabe und Vergabe des Auftrags an die Firma Schmitt Feuerwehrtechnik GmbH in Höhe von 11.708,21 Euro zu.

einstimmig beschlossen

#### **Zu Punkt 5 – Mitteilungen –**

#### **Zu Punkt 5.1 – Freizeitbad Remagen –**

Bürgermeister Björn Ingendahl teilt mit, dass aufgrund des schlechten Sommerwetters lediglich 34.500 Besucher im Freizeitbad begrüßt werden konnten.

## **Zu Punkt 5.2 – Flutkatastrophe im Ahrtal –**

---

Bürgermeister Björn Ingendahl teilt im Vorgriff auf die kommende Ratssitzung mit, dass er dort unter dem Punkt Mitteilungen ausführlich über die Aktivitäten der Stadtverwaltung Remagen nach der Flutkatastrophe im Ahrtal berichten wird.

## **Zu Punkt 6 – Anfragen –**

---

### **Zu Punkt 6.1 – Flutkatastrophe im Ahrtal; a) Anträge zur Tagesordnung Stadtrat; b) Auswirkungen auf die Bundestagswahl 2021; c) Fuß- und Radwegebrücke im Ahrmündungsbereich –**

---

- a) Mit Hinweis auf den angekündigten Bericht (TOP 5.2) beantragen die Fraktionssprecher von B90/Die Grünen, Stefani Jürries und SPD, Christine Wießmann, die Thematik unter einem gesonderten Tagesordnungspunkt zu beraten.
- b) Des Weiteren erkundigt sich Stefani Jürries, ob es Auswirkungen auf die Bundestagswahl gebe. Konkret fragt sie an, ob seitens der betroffenen Kommunen Amtshilfe beantragt wurde. Bürgermeister Björn Ingendahl verneint dies.
- c) Abschließend fragt Stefani Jürries nach, ob es schon einen Zeitplan gebe, was den Ersatz der Fuß- und Radwegebrücke im Ahrmündungsbereich betreffe. Der Vorsitzende führt aus, dass er, nach Rücksprache mit seinem Amtskollegen aus Sinzig, Bürgermeister Andreas Geron, mitteilen könne, dass das Technische Hilfswerk (THW) bis Ende des Monats eine Ersatzbrücke errichten wolle. Der spätere Neubau der Brücke wird voraussichtlich in Trägerschaft des Landesbetriebs Mobilität (LBM) erfolgen.

## **Zu Punkt 6.2 – Luftfilteranlagen in städtischen Kindertagesstätten und Schulen –**

---

Stefani Jürries erkundigt sich nach dem Sachstand, den Einbau der Luftfilteranlagen in städtischen Kindertagesstätten und Schulen betreffend.

Bürgermeister Björn Ingendahl führt aus, dass der Förderbescheid in dieser Woche erwartet wird. Die Ausschreibung der Arbeiten befinde sich bereits in Vorbereitung, so dass diese zeitnah erfolgen wird. Er gehe hoffe, dass noch in diesem Jahr mit den Arbeiten begonnen werden könne.

## **Zu Punkt 6.3 – Mittelstraße in Remagen-Kripp; Instandsetzungsmaßnahmen –**

---

Heinz-Peter Hammer weist darauf hin, dass sich der Bereich der Mittelstraße, von Haus-Nummer 38 bis zur Ortsmitte, in einem desolaten Zustand befinde. Er regt an,

die immer größer werdenden Risse im Rahmen von Instandsetzungsmaßnahmen zu reparieren.

#### **Zu Punkt 6.4 – Corona - aktuelle Zahlen –**

---

Christine Wießmann erkundigt sich, im Hinblick auf die relativ hohe Anzahl von Infizierten im Stadtgebiet, ob dies einzelne Bevölkerungsgruppen betreffe. Der Vorsitzende erläutert, dass hierzu seitens des Gesundheitsamtes aufgrund des Datenschutzes keine weiteren Hinweise erfolgen. Ausschließen könne er aktuell jedoch, dass Kindertagesstätten und Schulen im besonderen Maße betroffen seien.

#### **Zu Punkt 6.5 – Hackerangriffe auf Städte und Gemeinden –**

---

Harm Sönksen fragt nach, in welcher Form sich die Stadtverwaltung vor Hackerangriffen schütze. Marc Göttlicher erläutert, dass die Daten der Stadtverwaltung ausgelagert sind und sich die Rechner in einem Tresorraum einer ehemaligen Bank in Saarlouis befinden. Zudem bieten Firewalls Schutz vor unbefugtem Zugriff.

#### **Zu Punkt 6.6 – Briefwahl zur Bundestagswahl 2021 –**

---

Christine Wießman kritisiert, dass im Bürgerbüro keine Wahlurne zur Abgabe der Briefwahlunterlagen bereitstehe. Sie habe ihre Briefwahlunterlagen der Mitarbeiterin vor Ort ausgehändigt. Eine Gewähr, dass diese tatsächlich zu den Unterlagen genommen werden, habe man nicht. Der Einwurf in eine Urne erscheine ihr der sicherere Weg. Sie regt an, dies zu ändern.

Marc Göttlicher führt aus, dass aufgrund der beengten Verhältnisse im aktuellen Bürgerbüro, keine Wahl vor Ort möglich sei. Daher habe man auf die Aufstellung der Urne verzichtet. Für die verbleibenden Tage bis zur Wahl werde man noch eine Urne aufstellen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 17:40 Uhr.

Remagen, den 21.09.2021

Der Vorsitzende

Schriftführer/in

gez.

gez.

Björn Ingendahl  
Bürgermeister

Beate Fuchs